



**ARBEITSFELD
KITA**



Zertifikatskurs “Vom Konzept zur Praxis. Gelingensbedingungen guter Kita-Sozialarbeit in Rheinland-Pfalz entwickeln“

Ein Weiterbildungsangebot für Einsteiger und Fortgeschrittene

Kita-Sozialarbeit ist ein junges Tätigkeitsfeld, das sich zügig entwickelt – ein verbindliches Curriculum für die Qualifizierung zur/zum Kita-Sozialarbeiter:in gibt es derzeit jedoch noch nicht. Hier setzt der Zertifikatskurs an, denn diese Pionierphase bringt es mit sich, dass zwar unterschiedliche Konzepte für Kita-Sozialarbeit vorliegen, aber noch wenig Praxiserfahrung mit ihnen verfügbar sind, die das professionelle Handeln von Kita-Sozialarbeiter:innen nachhaltig rahmen. Land, Kommunen, Träger, Ämter, Einrichtungen, Fachkräfte unterschiedlicher Professionen und schließlich Familien, Eltern und Kinder haben oftmals je eigene Vorstellungen von Kita-Sozialarbeit. Zwischen diesen unterschiedlichen Erwartungen stehen Kita-Sozialarbeiter:innen unabhängig von ihrem individuellen Erfahrungsstand vor der Aufgabe, die eigene Rolle zu gestalten und auf dieser Basis wirkungsvoll in der Kita, im Sozialraum und in den Familien tätig zu werden.

Der Zertifikatskurs wendet sich an Fortgeschrittene und Anfänger im Feld der Kita-Sozialarbeiter und unterstützt sie dabei, ihr eigenes Profil zu entwickeln und/oder zu schärfen. Hierzu werden *erstens* praxisnah Modelle, Methoden und Tools für die alltägliche Arbeit als Kita-Sozialarbeiter:in vermittelt. *Zweitens* bietet die Fortbildung den Teilnehmenden einen Raum für ihre Selbst- und Praxisreflexion, um an der eigenen Rollengestaltung zu arbeiten. Zudem reagiert die Fortbildung flexibel auf die inhaltlichen Bedarfe der Teilnehmenden.

Hinweise: Diese Weiterbildung wird in Kooperation mit dem Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF Mainz) durchgeführt.

Zielgruppe: Kita-Sozialarbeiter:innen, Koordinator:innen

Inhalte

- ▶ (Weiter-)Entwicklung eines professionellen Profils und einer professionellen Haltung als Kita-Sozialarbeiter:in
- ▶ Selbst- und Praxisreflexion, Analyse und Gestaltung der Rolle als Kita-Sozialarbeiter:in
- ▶ Struktur, Identität und der Ort der Kita-Sozialarbeit
- ▶ Konzepte und Instrumente der Kita-Sozialarbeit
- ▶ Beratungskonzepte und -methoden
- ▶ Kinderschutz
- ▶ Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team
- ▶ Netzwerk- und Sozialraumanalyse

Fortbildungsinhalte und Termine der Module: (Geringfügige Abweichungen bzw. Verschiebungen der Inhalte sind in Abhängigkeit vom Arbeitsprozess der Fortbildungsgruppe möglich.)

Modul 1: Person und Rolle

03.09. - 05.09.2025

- ▶ Professionelle Identität: Wer bin *ich* als Kita-Sozialarbeiter:in?
- ▶ Rollenanalyse: Was ist meine Aufgabe als Kita-Sozialarbeiter:in? Was rahmt meine Tätigkeit (z.B. in rechtlicher Hinsicht, das Konzept des Trägers) und was sind die Grenzen meiner Tätigkeit?
- ▶ Vorstellung unterschiedlicher Instrumente und Arbeitsweisen in der Kita-Sozialarbeit: Was gibt es, was bringe ich mit an Methoden und Theorien und was brauche ich noch?
- ▶ (Weiter-)Entwicklung der eigenen Beratungsqualifikation 1: Was ist gute Beratung?

Modul 2: Organisation und Institution

08.10. - 10.10.2025

- ▶ Fremdheit und Zugehörigkeit: Hat Kita-Sozialarbeit einen eigenen institutionellen Ort? Wo ist dieser? Wie kann ich gleichzeitig in und außerhalb der Kita gut tätig werden?
- ▶ Struktureller Rahmen: In welche Strukturen, in welche Organisationen und Institutionen bin ich wie eingebunden? Was erwarten Träger und Kita, aber auch Ämter?
- ▶ Kinderschutz: Worin besteht der mögliche Beitrag der Kita-Sozialarbeit?
- ▶ Die fremde und die eigene Profession: Wie geht Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams?
- ▶ (Weiter-)Entwicklung der eigenen Beratungsqualifikation 2: Beratung in Gruppen und Teams

Modul 3: Netzwerk und Sozialraum

05.11. - 07.11.2025

- ▶ Lebensbedingungen von Kindern und Familien im Sozialraum (präventiv) beeinflussen und gestalten
- ▶ Kita-Sozialarbeit und Networking: Welche Netzwerke gibt es bereits (z.B. frühe Hilfen)? Wie lassen sich Netzwerke (weiter-)entwickeln und initiieren?
- ▶ Netzwerkanalyse und -pflege: Welche Systeme/Akteure gibt es in meinem Tätigkeitsfeld (Justiz, Polizei, Jugendamt, ...)? Wie lässt sich gute Kooperation im Netzwerk sicherstellen?
- ▶ Kita-Sozialarbeit als Tätigkeit an einer Schnittstelle: Was heißt das und welche Erfordernisse sind damit verbunden?
- ▶ Sozialraumkonzepte und -analysen
- ▶ Vorbereitung des Abschlusskolloquiums

Modul 4: Integration und Abschlusskolloquium

08.12. - 10.12.2025

- ▶ Evaluation und Wirkungsbericht in der Kita-Sozialarbeit
- ▶ Abschlusskolloquium: Präsentation von Praxiskonzepten

Struktur: Die Weiterbildung umfasst 12 Weiterbildungstage. Zusätzliche finden zwischen den Seminarabschnitten von den Teilnehmenden organisierte Regionalgruppen statt.

Zertifikat: Für die Vergabe des Hochschulzertifikates „Gelingensbedingungen guter Kita-Sozialarbeit“ ist eine mündliche Präsentation während des Abschlusskolloquiums erforderlich. Der Zertifikatskurs entspricht einem Workload von 6 ECTS-Punkten.

Arbeitsformen: Kurze Vorträge zu Theorien und Methoden, Methodendemonstration und methodische Übungen, Kleingruppenarbeit, Selbst- und Praxisreflexion für die Rollengestaltung, Supervision

Verantwortlich: Christina Göth, Dipl.-Sozialarbeiterin, Organisationsentwicklerin, Coach; Leiterin der Abteilung Arbeitsfeld Kita am Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung Mainz

Prof. Dr. Jan Lohl, Dipl.-Sozialwissenschaftler und Supervisor (DGsv), Professor für Erwachsenenbildung und Leiter des Institutes für Fort und Weiterbildung der Katholischen Hochschule Mainz

Kursleitung: Prof.in Dr. Vanessa Schnorr, Erziehungswissenschaftlerin, Professorin für Methoden der Sozialen Arbeit an der Katholischen Hochschule Mainz

Referentin: Sylvia Thielen, Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin, Systemische Beraterin und Therapeutin, Koblenz

Seminargebühr: 1.950,00 €

Obligatorische Tagungspauschale: 24,50 € pro Tag für Getränke, Snacks, Obst, Kuchen (bei Durchführung im Erbacher Hof)

Anmeldeschluss: 16.07.2025

Tagungsort: Tagungszentrum Erbacher Hof (Grebenstr. 24-26, 55116 Mainz) oder Katholische Hochschule Mainz (Saarstraße 1-3, 55122 Mainz)

Hinweis zum Veranstaltungsort: Der Veranstaltungsort ist zurzeit für das ifw noch nicht fest planbar! Daher behalten wir uns vor, die Fortbildung in die Räume der Katholischen Hochschule Mainz zu verlegen. Im Fall einer Verlegung in die Hochschule informieren wir Sie frühzeitig! Allen Übernachtungsgästen werden wir dann eine alternative Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe der Katholischen Hochschule anbieten.

Zusätzliche Kosten im Tagungshaus (bei Durchführung der Fortbildung im Erbacher Hof)

Es besteht die Möglichkeit, im Tagungszentrum Erbacher Hof zu übernachten und/oder Mahlzeiten (Mittagessen, Abendessen) einzunehmen.

Die aktuellen Kosten für diese Leistungen entnehmen Sie bitte unserer Website:

<https://www.kh-mz.de/weiterbildung/weiterbildungsangebot/organisatorische-infos>

Informationen zu den Stornobedingungen finden Sie auf unserer Website:

<https://www.kh-mz.de/weiterbildung/weiterbildungsangebot/geschaeftsbedingungen>